



## Zum Geleit

Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins des Evangelischen Kreuzgymnasiums!

Der November ist nicht nur in unserem Verein der Monat des Innenhaltens und des Rückblicks. Als Verein können wir in diesem Jahr auf ein besonderes Ereignis zurückschauen.

Die Eröffnung der Leselandschaft Ende April diesen Jahres war ein großer Meilenstein unserer Arbeit. Mehrere Jahre hat uns dieses Vorhaben begleitet und wird es auch weiterhin tun. Der Vereinsvorstand hat sich entschlossen, die Rückschau in Form von kurzen bebilderten Artikeln einzelner Vorstandsmitglieder herauszugeben, in denen deutlich wird, an welch vielen Stellen der Förderverein das Schulleben begleitet und unterstützt. Die Fotos steuerten die Schule mit Herrn Rothmann und unser Ehrenvorsitzender Dr. Wolfgang Müller bei. Gern möchten wir im nächsten Jahr den Umfang der Jahresmitteilungen erhöhen und Berichte aus dem früheren Schulleben oder von Klassentreffen mit Fotos veröffentlichen.

*Wer dieses Vorhaben mit Material unterstützen kann, melde sich bitte per Mail: [foerderverein@kreuzgymnasium.de](mailto:foerderverein@kreuzgymnasium.de) oder schriftlich beim Vorstand.  
[www.foerderverein-kreuzgymnasium.de](http://www.foerderverein-kreuzgymnasium.de)*

Bettina Westfeld, Vorstandsmitglied,  
Bereich Öffentlichkeitsarbeit

## Rückblick Mitgliederversammlung 2011

Ein großes Jubiläum stand im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung im November 2011. Einer der beiden Vorläufervereine unseres jetzigen Fördervereins, die „Vereinigung der Freunde des Kreuzgymnasiums“, wurde 1991 gegründet. Der Urheber dieses Unterfangens, Dr. Wolfgang Müller, unser jetziger Ehrenvorsitzender, erzählte lebendig von den Ursprüngen des Vereins.

Neben der Würdigung der Vereinswurzeln stand auch die Neuwahl eines Vereinsvorsitzenden auf der Tagesordnung. Herr Dr. Munz hatte um seine Entlastung gebeten. An dieser Stelle herzlichen Dank für sein Engagement für unseren Verein.

Als Kandidatin stellte sich Prof. Edeltraud Günther zur Verfügung. Frau Günther, Jahrgang 1965, ist seit 1996 Lehrstuhlinhaberin an der TU Dresden für Betriebswirtschaftslehre, Betriebliche Umweltökonomie. Seit einigen Jahren ist sie unserem Verein verbunden, da ihre Kinder das Kreuzgymnasium besuchen.

Die Mitgliederversammlung nahm die Kandidatur erfreut an und wählte Frau Günther zur Vorsitzenden.

Bettina Westfeld

## Eröffnung der Leselandschaft

### Die Leselandschaft – unsere Frauenkirche

In diesem Schuljahr konnte der dreijährige Ausbau der Leselandschaft abgeschlossen werden, am 24. April wurde sie feierlich eröffnet. Dieses Projekt wurde – wie die Frankfurter Allgemeine Zeitung 2008 schrieb – durch das zivilgesellschaftliche Engagement vieler möglich, ähnlich wie die Frauenkirche.

Da der Dachausbau im Rahmen der Renovierung aufgrund einer unerwarteten Kostensteigerung gefährdet war, gründeten engagierte Eltern die Initiative „Licht zum Lesen“. Eltern, Lehrer und Mitglieder des Fördervereins fanden Unterstützer, die insgesamt 70.000 € spendeten.

Der Bauherr gab grünes Licht und die Bank sagte einen zusätzlichen Kredit zu. So wurden die Gauben im Herbst 2008 eingebaut. Der Kredit musste erfreulicherweise nicht in Anspruch genommen werden.





Zudem wurden vielfältige Spendenaktionen initiiert: Fast 30.000 € erbrachten zwei sog. Fliesenaktionen, bei denen ehemalige Schüler und Schülereltern Fliesen mit einer Namensgravur erwerben konnten.

Die weit beachteten Kreuzschulkonzerte erbrachten 7.500 €, das Spargelesen mit stiller Auktion 5.000 €. Schulführungen, Kunstaktionen, Kuchenbasare, Poloshirt- und Bücherverkäufe zeigen die Breite der Aktivitäten für die Lese-landschaft. Aber auch ein Schüler, der monatlich 10 € auf das Konto des Fördervereins überweist, soll erwähnt werden. Bis Ende 2011 konnte der Förderverein 135.242,94 € Einnahmen für das Projekt verbuchen. Eine wunderschöne Lese-landschaft ist entstanden und zusätzlich Atelierräume für die Kunst.

Edeltraud Günther

### *Abiturientenentlassung*

Im Rahmen der Abiturientenentlassungsfeier konnte der Förderverein traditionell wieder Förderpreise für außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement vergeben. Folgende Abiturienten wurden ausgezeichnet:

- **Tim Sander** für die Funktion des Klassenpaten der Klasse 5/2 und 6/2
- **Miriam Liese** für die Funktion der Klassenpatin der Klasse 5/2 und 6/2, 5/1 und 6/1
- **Veronika Schultze** für die verantwortungsvolle Ausführung des Amtes als Schülersprecherin
- **Dorothea Gläser** für die verantwortungsvolle Ausführung des Amtes als Schülersprecherin

Die Preise waren mit je 150 Euro dotiert. Die Schüler erhielten darüber hinaus eine Urkunde.

Edeltraud Günther





## Stammtisch

Wir haben auch dieses Jahr die Tradition des Stammtisches weitergeführt. Am ersten Freitag jeden Monats sind alle 18.00 Uhr herzlich eingeladen. Zu folgenden spannenden Themen haben wir in diesem Jahr Vorträge hören können:

- Gartenstadt Hellerau-Weltkulturerbe
- Bauen im Bestand versus Neubau - Chancen und Risiken, am Beispiel Pfarrlehn Dresden -Leuben
- Geschichte des Dresdner Kulturpalastes
- Geschichte und Ziele des Saxonia e.V. Dresden
- Der Deutsch-Römische Künstlerkreis um 1800-Das Café Greco als Treff der deutschen Künstler in Rom.

Im folgenden Jahr wollen wir diese Traditionen fortsetzen. Zur Zeit haben wir einen Raum im Torhaus am Großen Garten gemietet. Die Zeitdauer unseres Beisammenseins umfasst ungefähr zwei Stunden mit eventuellen Abendbrotesen und nachfolgender Diskussion. Ich wäre dankbar, wenn aus den Reihen der Dresdner Mitglieder des Fördervereins noch einige Interessenten zu den Stammtischen kommen könnten. Auch würde ich mich freuen, wenn es Vorschläge für neue Themen gäbe. Die Themen für 2013 sind noch in der Planung, werden Ende November auf der Homepage der Kreuzschule stehen.

Sabine Thiele

## Gottesdienst zum Schuljahresanfang

Über einhundert aufgeregte Fünftklässler, deren Eltern und Geschwister und auch viele Lehrer und weitere Kreuzschüler kamen am vierten September in der Kreuzkirche zusammen. Der Spruch „Ich habe Dich bei Deinem Namen gerufen“ aus dem Buch Jesaja stand im Mittelpunkt des Gottesdienstes. .

In seiner Predigt erinnerte sich Landesbischof Jochen Bohl an seine eigene Kindheit und machte den Schülern Mut, auch in schwierigen Situationen auf Gottes Hilfe zu vertrauen, da Gott uns schon erwählt und erlöst hat.

Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse, darunter eine Klasse mit Kruzianern, sowie weitere Schüler wurden in die Schulgemeinschaft der Kreuzschule aufgenommen und erhielten vom Förderverein die Kreuzschulnadel, eine Bibel und ein von den ehemaligen 5. Klassen gebasteltes Lesezeichen mit Namen.

Bettina Westfeld





### *Zwiebelkuchenessen*

Ein verführerischer Duft von Zwiebelkuchen strömte am Abend des 12. Oktober durch die Kreuzschule.

Der Förderverein hatte alle Eltern der neuen 5. Klassen zum Zwiebelkuchenessen geladen.

Nach einer kurzen Präsentation zu den Zielen des Vereins mit den beiden Standbeinen Förderung der Schule und Förderung des Schullandheims Mayenhof konnten die über 80 Eltern endlich den Zwiebelkuchen probieren, den das Studentenwerk gebacken hatte.

Während des Essens nutzten viele Eltern die Chance, mit den Vertretern des Fördervereins ins Gespräch zu kommen. So manch wichtiger Kontakt wurde geknüpft.

Aber auch unser Vereinsziel kam nicht zu kurz. Frau Röder, Kunstlehrerin der 5. Klassen, hatte im Kunstunterricht von den Schülern wunderbare Kunstwerke zum Thema Zwiebel erstellen lassen, die von den Eltern zu Gunsten der Leseland-



schaft erworben werden konnten. Am Ende des Abends konnten über 700 Euro Spenden gezahlt werden.

Bettina Westfeld

### *Veränderungen im Vorstand*

Bedingt durch einen Umzug aus familiären Gründen schied Herr Buchmann als langjähriger stellvertretender Vorsitzender aus dem Vorstand des Fördervereins aus.

Er war das Gesicht des Fördervereins, wenn es um die Schulführungen für die ehemaligen Abiturienten ging oder um die Repräsentation des Fördervereins bei Veranstaltungen wie dem Adventskonzert oder den Gottesdiensten. Doch auch im Hintergrund wirkte er durch viele Stunden ehrenamtlichen Engagements, wie bei der Spendeneinwerbung für die Leselandschaft, durch die Organisation des Spargelessens oder bei der Aktualisierung der Mitgliederdatei.

Wir danken ihm für die geleistete Arbeit! Durch sein unermüdliches Engagement hinterlässt er eine große Lücke, die gefüllt werden will. Wir freuen uns deshalb sehr über erste Rückmeldungen aus der Mitgliedschaft, einzelne Aufgaben zu übernehmen. Weitere Helfer sind immer willkommen.

Edeltraud Günther